

Pressemitteilung

Klöckner & Co SE
Am Silberpalais 1
47057 Duisburg
Deutschland

Telefon: +49 203 307-0
Internet: www.kloeckner.com

Datum 12. März 2019

Seiten 4

Klöckner & Co SE im Geschäftsjahr 2018 mit erneuter Steigerung des operativen Ergebnisses

- Mit 227 Mio. € bestes operatives Ergebnis (EBITDA) seit acht Jahren erzielt
- Umsatzanteil über digitale Kanäle kontinuierlich auf 25 % im 4. Quartal 2018 gesteigert (Q4 2017: 17 %)
- Ausschüttung einer Dividende auf dem Niveau des Vorjahres von 30 Cent je Aktie vorgesehen

Duisburg, 12. März 2019 – Im Geschäftsjahr 2018 ist der Umsatz von Klöckner & Co im Wesentlichen aufgrund des höheren Preisniveaus um 7,9 % auf 6,8 Mrd. € angestiegen. Das operative Ergebnis (EBITDA) wurde um 3,4 % auf 227 Mio. € verbessert. Neben der über weite Strecken des Jahres positiven Preisentwicklung haben vor allem Effekte aus Optimierungsmaßnahmen zu diesem Anstieg beigetragen. Das Konzernergebnis betrug 69 Mio. € nach einem durch steuerliche Sondereffekte begünstigten Vorjahreswert von 102 Mio. €. Entsprechend lag das Ergebnis je Aktie bei 0,68 € (2017: 1,01 €). Vorstand und Aufsichtsrat erachten vor diesem Hintergrund eine Dividende auf dem Niveau des Vorjahres in Höhe von 30 Cent je Aktie als angemessen, die der Hauptversammlung am 15. Mai vorgeschlagen werden soll.

Weiter an Dynamik hinzugewonnen hat die Digitalisierung von Klöckner & Co. Der über digitale Kanäle erzielte Umsatzanteil konnte mit zunehmender Geschwindigkeit auf zuletzt 25 % im vierten Quartal 2018 (Q4 2017: 17 %) gesteigert werden. Die Digitaleinheit kloeckner.i in Berlin mit ihren mittlerweile rund 90 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern treibt nicht nur die Digitalisierung des Klöckner & Co-Konzerns weiter voran, sondern berät seit Beginn des laufenden Jahres zusätzlich ausgewählte externe Unternehmen.

Auch die von Klöckner & Co initiierte unabhängige Industrieplattform XOM Materials hat nach dem Go-live in Europa im Februar 2018 ein rasantes Wachstum hingelegt. Mittlerweile arbeiten rund 50 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an fünf Standorten für das Unternehmen. Noch für das erste Halbjahr 2019 ist der Launch der Plattform in den USA vorgesehen. Bis zum Ende des Jahres soll eine erste Finanzierungsrunde mit externen Investoren abgeschlossen sein.

Gisbert Rühl, Vorsitzender des Vorstands von Klöckner & Co: „Mit XOM Materials haben wir unsere Vision von der Zukunft des Stahlhandels realisiert. Über die für alle Marktteilnehmer offene Plattform wird die traditionelle Wertschöpfungskette in der Stahlindustrie sukzessive aufgelöst und durch ein digitales Netzwerk ersetzt. Der durchgängige Informationsfluss erhöht die Transparenz und ermöglicht damit, Bedarfe besser zu planen und Kapazitäten optimal zu nutzen. Kunden können darüber hinaus zukünftig über einen einzigen Zugang aus einem sehr breiten Portfolio von Stahlprodukten und weiteren Materialien verschiedener Anbieter wählen.“

Klöckner & Co erwartet im Jahr 2019 für die wesentlichen Absatzmärkte in Europa und den USA ein überwiegend leichtes Wachstum der realen Stahlnachfrage und einen entsprechenden Anstieg des Konzernabsatzes. Für den Umsatz wird – insbesondere vor dem Hintergrund der getätigten Erweiterungsinvestitionen und eines im Vergleich zum Vorjahr insgesamt höher erwarteten Stahlpreisniveaus – hingegen ein deutliches Wachstum prognostiziert.

Beim operativen Ergebnis (EBITDA) rechnet Klöckner & Co unter Berücksichtigung des neuen Standards IFRS 16 (Leasing) mit einem leichten Anstieg – trotz im Gegensatz zum Vorjahr voraussichtlich ausbleibender positiver Preiseffekte in den USA.

Absatz und Gewinn- und Verlustrechnung		Q4 2018	Q4 2017	Veränderung	12M 2018	12M 2017	Veränderung
Absatz	Tt	1.398	1.443	-45	6.107	6.135	-28
Umsatzerlöse	Mio. €	1.619	1.485	+134	6.790	6.292	+498
Rohertrag	Mio. €	301	300	+1	1.328	1.316	+12
Rohertragsmarge	%	18,6	20,2	-1,6%p	19,6	20,9	-1,3%p
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	Mio. €	30	33	-3	227	220	+7
EBITDA-Marge	%	1,9	2,2	-0,3%p	3,3	3,5	-0,2%p
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	Mio. €	8	9	-1	141	130	+11
Ergebnis vor Steuern (EBT)	Mio. €	-2	1	-3	107	97	+10
Konzernergebnis	Mio. €	-7	30	-37	69	102	-33
Ergebnisanteil der Aktionäre der Klöckner & Co SE	Mio. €	-7	30	-37	68	101	-33
Ergebnis je Aktie (unverwässert)	€	-0,07	0,30	-0,37	0,68	1,01	-0,33
Ergebnis je Aktie (verwässert)	€	-0,07	0,28	-0,34	0,66	0,96	-0,30

Kapitalflussrechnung/Cashflow		Q4 2018	Q4 2017	Veränderung	12M 2018	12M 2017	Veränderung
Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit	Mio. €	220	117	+103	60	79	-19
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	Mio. €	-23	-15	-8	-59	2	-61
Free Cashflow ^{*)}	Mio. €	197	102	+95	1	81	-80

Bilanz		31.12. 2018	31.12. 2017	Veränderung
Net Working Capital ^{**)}	Mio. €	1.229	1.132	+97
Netto-Finanzverbindlichkeiten	Mio. €	383	330	+53
Gearing ^{***)}	%	30,5	28,1	+2,4%p
Eigenkapital	Mio. €	1.282	1.202	+80
Eigenkapitalquote	%	41,9	41,7	+0,2%p
Bilanzsumme	Mio. €	3.061	2.886	+175

Mitarbeiter		31.12. 2018	31.12. 2017	Veränderung
Beschäftigte zum Stichtag		8.579	8.682	-103

^{*)} Free Cashflow = Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit zzgl. Cashflow aus Investitionstätigkeit.

^{**)} Net Working Capital = Vorräte zzgl. Warenforderungen abzgl. Warenverbindlichkeiten.

^{***)} Gearing = Netto-Finanzverbindlichkeiten / (Konzerner Eigenkapital ./. Anteile nicht beherrschender Gesellschafter ./. Goodwills aus Unternehmenserwerben nach dem 23. Mai 2013).

Über Klöckner & Co:

Klöckner & Co ist weltweit einer der größten produzentenunabhängigen Stahl- und Metaldistributoren und eines der führenden Stahl-Service-Unternehmen. Über sein Distributions- und Servicenetzwerk mit rund 160 Standorten in 13 Ländern bedient Klöckner & Co über 100.000 Kunden. Aktuell beschäftigt der Konzern rund 8.600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Im Geschäftsjahr 2018 erwirtschaftete Klöckner & Co einen Umsatz von rund 6,8 Mrd. €. Als Pionier des Wandels in der Stahlindustrie digitalisiert Klöckner & Co seine komplette Liefer- und Leistungskette. Über die Digitaleinheit kloeckner.i werden zunehmend auch Beratungslösungen für externe Unternehmen angeboten. Das vom Konzern initiierte unabhängige Venture XOM Materials soll zum Betreiber der führenden Industriepattform für Stahl, Metall und angrenzende Bereiche weiterentwickelt werden.

Die Aktien der Klöckner & Co SE sind an der Frankfurter Wertpapierbörse zum Handel im Regulierten Markt mit weiteren Zulassungsfolgepflichten (Prime Standard) zugelassen. Die Klöckner & Co-Aktie ist im SDAX[®]-Index der Deutschen Börse gelistet.

ISIN: DE000KC01000; WKN: KC0100; Common Code: 025808576.

Ansprechpartner Klöckner & Co SE:

Presse

Christian Pokropp – Pressesprecher
Head of Corporate Communications
Telefon: +49 203 307-2050
E-Mail: christian.pokropp@kloeckner.com

Investoren

Christina Kolbeck
Head of Investor Relations & Sustainability
Telefon: +49 203 307-2122
E-Mail: christina.kolbeck@kloeckner.com